

CDU-Stadtratsfraktion  
Benckiserstraße 26  
67059 Ludwigshafen

An den Vorsitzenden des Jugendhilfe-  
Ausschusses Walter Münzenberger  
Co./  
Bürgermeisterin Prof. Dr. Cornelia Reifenberg  
Rathausplatz 20  
67059 Ludwigshafen

Ludwigshafen, 27.05.2018

**Anfrage der CDU-Stadtratsfraktion zur Sitzung Jugendhilfeausschuss am 07.06.2018**

Sehr geehrter Herr Münzenberger, sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Prof. Dr. Reifenberg,  
zur oben genannten Sitzung des Jugendhilfeausschusses stellt die CDU-Stadtratsfraktion folgende  
Anfrage:

**Status quo in den Jugendämtern aus Sicht der Fachkräfte - Koblenzer Studie**

In der Koblenzer Studie von Prof. Kathinka Beckmann zum Status Quo der Jugendämter werden  
gravierende Mängel in der Personal, Finanzierungs- und Ausstattungssituation deutscher  
Jugendämter aufgezeigt. Insbesondere werden die Defizite im Bereich

- Räumlichkeiten, insbesondere genügend Räume für geschützte Gespräche
- Anzahl der zu bearbeitenden Fälle pro PE
- Spardiktate versus Kinderschutz
- Möglichkeiten der Präventionsarbeit

aufgezeigt.

**1. Wie stellt sich der Status quo im Jugendamt Ludwigshafen bezüglich der unten  
aufgeführten Punkte dar?**

Es wird um schriftliche Stellungnahme gebeten

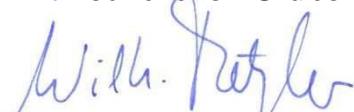
**2. Welche Entwicklungen sind in den o.g. Bereichen zu erwarten und welche Antworten sollten  
darauf gegeben werden?**

Es wird um mündliche Stellungnahme gebeten

**3. In welcher Form / mit welchen konkreten Maßnahmen sind der aktuelle Stand und die zu  
erwartenden zukünftigen Entwicklungen im Projekt neue Ressourcensteuerung verankert?**

Es wird um mündliche Stellungnahme gebeten.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Wilhelma Metzler  
Jugendpolitische Sprecherin CDU